

# Presseinformation

Geschäftsführer:  
Wolfgang H. P. Schmidt  
(Diplom-Betriebswirt)

Steuer-Nr.: 156/104/60108  
USt-IdNr.: DE 131126191

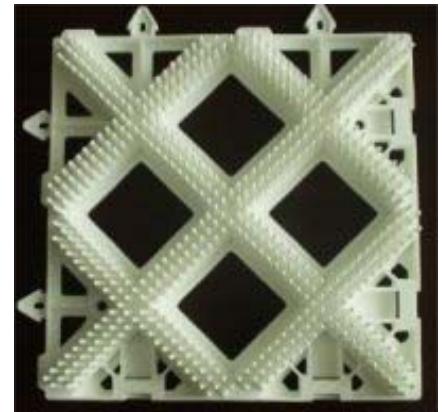
## Skitrax bietet Service und Sicherheit für Schlepplifte und Seilbahnen

*Schont die Umwelt und erhöht die Rentabilität*

**SKITRAX Europe**  
Vertriebsbüro  
Am Oberfeld 5  
D-83080 Oberaudorf  
E-Mail: info@skitrax.eu  
Internet: www.skitrax.eu  
www.schneestation.de/skitrax

**Oberaudorf, 14. April 2008:**

Im Rahmen der **Alpitem 2008** (Fachmesse für Berg- und Wintersporttechnologien) in Bozen (Südtirol) vom 09.-11. April 2008, fand über 3 Tage der internationale Fachkongress "Entwicklung und Zukunft im Wintersport" statt. Alle Fachvorträge waren geprägt von den verschiedenen, weltweiten Ausprägungen des stattfindenden Klimawandels. **Einhellig wurde festgestellt, daß für jedes Skigebiet das Angebot an „höchster Schneesicherheit“, „pfeleglichem Umgang mit der Natur“ und „hohem Pisten/Anlagenservice“, zum existentiellen Bestandteil geworden ist.**



Auf der Alpitem 08 in Bozen konnten viele informative Gespräche mit Geschäftsführern und Betreibern von Skigebieten in den Alpen und in Skandinavien geführt werden. „Dieses Produkt trägt wesentlich zur Erhöhung der Schnee-, bzw. Betriebssicherheit, Reduzierung der Betriebskosten für Beschneigungen und zum Schutz der Umwelt in kleinen und großen Skigebieten bei“, meinte dazu der Schweizer Prof. Dr. Laesser, einer der Top Referenten zu den „neuen Perspektiven im Wintersport“, in einem Gespräch am Rande der Vorträge.



Die Nachfrage nach Wintersport ist ungebrochen, aber der Kunde polarisiert sich auf die "schneesicheren Gebiete mit hohem Komfort". 85% der bisher gebauten Seilbahnen sind für den Wintersport ausgerichtet.

Neben schnellen Seilbahnen erwartet der Kunde primär

Schneesicherheit, hohe Funktionalität und Service auf den Skipisten, den Liftspuren, den Pisten/Straßenüberquerungen, in Transfertunneln, beim Liftein- und ausstieg und bei den verschiedenen Freestyle Parks mit Halfpipe und Obstacles Bereichen. Der Kunde „Skifahrer und Snowboarder“ sucht die Qualität und das Erlebnis.

Noch bis vor ein paar Jahren, reichten gut präparierte Pisten aus. Aber die Ansprüche und Zielgruppen haben sich extrem gewandelt! Nicht nur die Pisten „herunterknallen“ steht im Vordergrund des Tagesablaufes. Meist gut ausgerüstet mit neuartigen Freestyle Ski, sucht diese meist junge und zahlungs-kraftige Zielgruppe, die gut ausgestatteten, schneesicheren Parks mit „Ambiente, Community und Events“!

**“Skitrax wird immer dort für Schnee-, bzw. Betriebssicherheit sorgen, wo der Schnee im hohen Maße gebraucht wird, aber aufgrund von Wärmeeinwirkungen oder geografischen Gegebenheiten nicht ausreichend liegt oder liegen bleibt“, meint Wolfgang Schmidt, Skitrax Vertriebsleitung Europa.** Durch die ca. 2 cm hohe und dichte Noppenkonstruktion, bleibt der Schnee kompakt liegen und so benötigt man weniger Schneeaufgabe für den Skibetrieb – nicht nur im flachen Gelände, sondern auch an den steilen Hängen und Übergängen. Damit fällt weniger Personalaufwand und weniger Kunstschnnee für die spezielle Pistenpräparation an. Skitrax kann schnell und einfach im Spätherbst ausgelegt und Frühjahr wieder aufgerollt werden. Es schützt den jeweiligen Boden vor Abnutzung oder Zerstörung durch die Kanten der Ski oder Snowboards. An geeigneten Passagen kann der Belag sogar problemlos das ganze Jahr liegen gelassen werden.

Seit Jahren wird Skitrax erfolgreich in China, Neuseeland, Australien, Argentinien und den USA eingesetzt. Die fünf Jahre Herstellergarantie auf Haltbarkeit und UV Beständigkeit hat noch kein Betreiber in Anspruch genommen – die meisten Anlagen werden weit über 10 Jahre problemlos betrieben! Das rentiert sich – für die Umwelt und für die Zukunft der Skigebiete!

# SKITRAX

synthetic skiing surface

